Was ist der konkrete Beweis für die Existenz des Schöpfers?

Wir sehen Regenbögen und Fata Morganas, aber es gibt sie nicht! Wir glauben an die Existenz der Schwerkraft, ohne sie zu sehen, einfach weil die materielle Wissenschaft sie bewiesen hat.

Allah, der Allmächtige, sagte: Die Blicke erfassen Ihn nicht, Er aber erfaßt die Blicke. Und Er ist der Feinfühlige und Allkundige. (al-Anʿām:103)

Zum Beispiel kann ein Mensch nicht etwas Immaterielles, wie eine „Idee“, ihr Gewicht in Gramm, ihre Länge in Zentimetern, ihre chemische Zusammensetzung, ihre Farbe, ihren Luftdruck, ihre Form und ihr Erscheinungsbild beschreiben, um nur ein Beispiel zu nennen.

Die Wahrnehmung wird in vier Arten unterteilt:

Sinneswahrnehmung: z. B. etwas mit dem Sehsinn sehen.

Imaginäre Wahrnehmung: z. B. der Vergleich eines Sinnesbildes mit Ihrer Erinnerung und früheren Erfahrungen.

Illusorische Wahrnehmung: das Fühlen der Gefühle anderer, z. B. das Gefühl, dass Ihr Sohn traurig ist. Auf diese drei Arten nehmen Menschen und Tiere teil. Geistige Wahrnehmung: Dies ist die Wahrnehmung, die nur dem Menschen eigen ist.

Auf diese drei Arten nehmen Menschen und Tiere teil.

Geistige Wahrnehmung: Dies ist die Wahrnehmung, die nur dem Menschen eigen ist.

Atheisten wollen diese Art der Wahrnehmung abschaffen, um den Menschen mit dem Tier gleichzusetzen. Die geistige Wahrnehmung ist die stärkste Art der Wahrnehmung, denn es ist der Verstand, der die Sinne korrigiert. Wenn ein Mensch zum Beispiel eine Fata Morgana sieht, wie wir im vorigen Beispiel erwähnt haben, dann sagt der Verstand seinem Besitzer, dass es sich nur um eine Fata Morgana handelt, nicht um Wasser, und dass ihre Erscheinung nur auf die Reflexion des Lichts auf dem Sand zurückzuführen ist, und dass es keine

Grundlage für ihre Existenz gibt. Hier hat ihn der Verstand getäuscht und die Vernunft hat ihn geleitet. Atheisten lehnen rationale Beweise ab, fordern physikalische Beweise und bezeichnen diesen Begriff als „wissenschaftliche Beweise“. Sind rationale und logische Beweise nicht auch wissenschaftlich? Es handelt sich in der Tat um wissenschaftliche Beweise, aber nicht um materielle, und Sie können sich vorstellen, wie eine Person, die vor fünfhundert Jahren auf dem Planeten Erde gelebt hat, reagieren würde, wenn Sie ihr die Idee von der Existenz kleiner Mikroben, die man mit bloßem Auge nicht sehen kann, vorlegen würde [23]. https://www.youtube.com/watch?v=P3InWgcv18A Fadel Suleiman.

Obwohl der Verstand die Existenz des Schöpfers und einige seiner Attribute wahrnehmen kann, hat er Grenzen, und es ist möglich, die Weisheit einiger Dinge zu erkennen, andere jedoch nicht. So kann zum Beispiel niemand die Weisheit im Geist eines Physikers wie Einstein wahrnehmen.

„... Gott ist das Ideal. Der bloße Gedanke an die Fähigkeit, das vollständige Bewusstsein Gottes zu erfassen, ist dasselbe wie Unwissenheit über ihn. Das Auto mag dich zum Meer führen, aber es wird dich nicht befähigen, darin zu waten. Wenn ich dich also zum Beispiel frage, wie viel Liter Meerwasser wert ist, und du antwortest mit einer beliebigen Zahl, dann bist du unwissend, auch wenn du antworten würdest: Ich weiß es nicht, da du ein Weiser bist. Der einzige Weg, Gott zu erkennen, ist durch Seine Zeichen im Universum und Seine Koranverse“ [24]. Aus den Aussprüchen von Sheikh Muhammad Ratib Al-Nabulsi.

Die Quellen des Wissens im Islam sind: der Koran, die Sunna, der Konsens, und die Vernunft ordnet sich dem Koran und der Sunna unter und dem, was der richtige Verstand anzeigt, was nicht im Widerspruch zur Offenbarung steht. Gott hat den Verstand von kosmischen Versen und Sinneseindrücken leiten lassen, die die Wahrheiten der Offenbarung bezeugen und nicht im Widerspruch zu ihr stehen.

Haben sie denn nicht gesehen, wie Allah die Schöpfung am Anfang macht und sie hierauf wiederholt? Gewiss, das ist für Allah ein leichtes.Sag: Reist auf der Erde umher und schaut, wie Er die Schöpfung am Anfang gemacht hat. Hierauf läßt Allah die letzte Schöpfung entstehen. Gewiss, Allah hat zu allem die Macht. (al-ʿAnkabūt19-20)

Allah, der Allmächtige, sagte: Da gab Er Seinem Diener (als Offenbarung) ein, was Er eingab. (an-Nağm:10)

Das Wunderbarste an der Wissenschaft ist, dass sie keine Grenzen hat, und wann immer wir uns in die Wissenschaft vertiefen, werden wir andere Wissenschaften entdecken, und wir werden nicht in der Lage sein, alle Wissenschaften zu beherrschen. Der Intelligenteste ist derjenige, der versucht, alles zu verstehen, und der Dümmste ist derjenige, der denkt, er würde alles verstehen.

Allah, der Allmächtige, sagte: Sag: Wenn das Meer Tinte für die Worte meines Herrn wäre, würde das Meer wahrlich zu Ende gehen, bevor die Worte meines Herrn zu Ende gingen, auch wenn Wir als Nachschub noch einmal seinesgleichen hinzubrächten. (al-Kahf:109)